

Traden, wenn andere schlafen

Was bislang nur Grossanlegern und finanzkräftigen Private-Banking-Kunden offen stand, ermöglicht Swissquote nun auch breiten Privatanleger-Kreisen: den vor- und nachbörslichen Handel.

Wenn es an Chinas Aktienbörse kräftig rumpelt wie in den vergangenen Tagen und der Markt dann mit Kursverlusten schliesst, ist die Schweizer Börse noch nicht offen. Oder wenn Unternehmen hier zu Lande nach Börsenschluss wichtige Mitteilungen machen, können gleichentags an

der SWX Swiss Exchange keine Transaktionen mehr getätigt werden.

Für Privatanleger, die über Schweizer Handelsplattformen aktiv sind, war es bislang praktisch unmöglich, auf solche Bewegungen hin rechtzeitig zu reagieren. Vor- und nachbörsliche Trading-Mög-

lichkeiten wurden bislang primär für institutionelle Grossanleger und allenfalls finanzkräftige Private-Banking-Kunden von spezialisierten Market Makers organisiert. Diese Klientel kann nach dem Börsenschluss noch traden, wenn unternehmensrelevante Mitteilungen bekannt gegeben werden oder sich im abendlichen Handelsverlauf am US-Markt noch wichtige Trends und Entwicklungen abzeichnen sollten. Oder diese Investoren positio-

nieren sich vor der morgendlichen Eröffnung der Börse auf Grund des zurückliegenden Handelsverlaufs in den USA und in Fernost.

Swissquote erschliesst diese Möglichkeit nun seit Februar einem breiteren Kundenkreis. So besteht dort an jedem Börsentag von 08.00 bis 08.45 Uhr und von 17.30 bis 20.00 Uhr Zugriff auf ein Off-Exchange Trading, das die Bank Vontobel als Market Makerin organisiert. In diesem ausserbörslichen Handelsplatz können zwar nicht einzelne Aktien und Obligationen gekauft bzw. verkauft werden, sondern nur Warrants und strukturierte Produkte der Bank Vontobel. Da das Angebot aber über 1000 Produkte umfasst, findet sich mit grösster Wahrscheinlichkeit ein passendes Instrument darunter.

Diese Instrumente lassen sich im Off-Exchange-Handel vor- und nachbörslich zu denselben Gebühren kaufen und verkaufen wie tagsüber während der regulären Handelszeiten der SWX Swiss Exchange. Auch die von der Bank Vontobel gestellten Spannen zwischen Kauf- und Verkaufspreisen sind in der Regel identisch mit denen während der normalen Handelszeiten der Schweizer Börse.

Auf den folgenden Seiten lesen Sie, welche Service-Tools swissquote.ch in diesem Bereich für den Online-Handel bietet.

Das Angebot umfasst mehr als 1000 Produkte.



Börse China: Ausserbörslich können Anleger frühmorgens oder spätabends noch reagieren.

OFF-EXCHANGE-HANDEL

So machen Sie vor und nach der Börse Gewinn

Swissquote ermöglicht in Zusammenarbeit mit der Bank Vontobel, deren Derivate auch während Zeiten zu handeln, in denen die Börse normalerweise geschlossen ist: vorbörslich von 08.00 bis 08.45 Uhr und nachbörslich von 17.30 bis 20.00 Uhr.

1 Gewünschter Titel

Der Kunde wählt einen Warrant oder ein strukturiertes Produkt der Bank Vontobel.

2 Anzeige der Handelsplattform

Die Warrants und strukturierten Produkte werden während der normalen Börsenöffnungszeiten über die SWX Swiss Exchange gehandelt. Will der Anleger sie ausserhalb der Börsenöffnungszeiten handeln, wählt er als Börsenplatz «SWX Vontobel Offex».

3 Ankaufsmenge des Market Maker

Das System zeigt, wie viele Titel

dem Market Maker bzw. der Bank Vontobel angeboten werden.

4 Ankaufspreis des Market Maker

Gleichzeitig zeigt das System auch, welchen Ankaufspreis die Bank Vontobel als Market Maker offeriert. Zu diesem Kurs kann der Anleger also seine Warrants oder strukturierten Produkte verkaufen.

5 Verkaufsmenge des Market Maker

Gewissermassen das Gegenstück zur Ankaufsmenge unter Punkt 3 ist die Verkaufsmenge: Das System zeigt transparent auf, welche Anzahl Titel die Bank Vontobel als

Market Maker aktuell zu verkaufen gewillt ist.

6 Verkaufspreis des Market Maker

«Ask» bezeichnet den Verkaufspreis aus Sicht des Market Maker. Das heisst, zu diesem Preis ist die Bank Vontobel als Market Maker bereit, einen Warrant oder ein strukturiertes Produkt an den Anleger abzugeben.

7 Kauf oder Verkauf durch den Anleger

Klicken Sie unter «Buy», wenn Sie das unter Punkt 1 ausgewählte Wertpapier kaufen wollen. Oder wählen Sie stattdessen «Sell»,

Drei gute Gründe, mit Off-Exchange zu traden:

> Anderen Anlegern eine Nasenlänge voraus: Reagieren Sie noch vor und nach dem offiziellen SWX-Handel auf Einflüsse beispielsweise aus den USA und aus Fernost.

> Grosse Auswahl: Über Off-Exchange lassen sich über 1000 Warrants und strukturierte Produkte aus dem Angebot der Bank Vontobel handeln.

> Faire Kosten: Die Gebühren entsprechen denen für eine normale Transaktion während der Börsenöffnungszeiten.

wenn Sie das Wertpapier verkaufen wollen.

8 Gewünschte Transaktionsgrösse

Geben Sie die gewünschte Menge der unter Punkt 1 ausgewählten Warrants bzw. strukturierten Produkte ein, die Sie kaufen oder verkaufen möchten.

SWISSQUOTE

DER SCHWEIZER LEADER IM ONLINE-TRADING

Public

FORUM
HILFE
ANMELDUNG

LOGIN BANK
LOGIN PREMIUM

STARTSEITE DIENSTLEISTUNGEN MÄRKTE UND KURSE WARRANTS FONDS NEWS BANK ÜBER UNS

DE FR EN

Enter stock request:

- select market -

Trade Get Quote

Search

+ -

Intro

Personal Page

Portfolio Manager

Finanz-Tools >

SWX Markt >

US Markt >

Euronext Markt >

Xetra Markt >

Skandinavisch Markt

SQ Research

Warrants & strukturierte Produkte >

Eurex >

ETFs >

Fonds >

Indexe >

Währungen >

Obligationen >

News >

Nutzungsbedingungen

Stock Request > ZURVX VON C 12/03/Z (ZURVX) /Val: 001478579

Status: Off_Exchange open

Stock Exchange	Currency	Last -	Change
SWX Vontobel Offex	CHF	22	
Bid size	Bid -	Ask -	Ask size
1'000	23	24	2'000

SWX Vontobel Offex

BUY

SELL

Number of Shares:
100

Stock Symbol or Valoren:
ZURVX

Cancel

Quote request >

Stock Request > ZURVX VON C 12/03/Z (ZURVX) /Val: 001478579

Warning: you are trading on the Vontobel Off_Exchange

BUY +

Number of Shares:
100

Stock Symbol or Valoren:
ZURVX VON C 12/03/Z
ZURVX

Price
34.00 CHF

Time out
06

Estimated trade amount of 3'405.10 CHF

Cancel

Modify

New request

Accept >

So finden Sie die den Off-Exchange-Handel:
www.swissquote.ch
>Warrants >Vontobel Off-Exchange

9 Bestätigung der Anfrage durch den Anleger

Bestätigen Sie die Transaktionsanfrage mit Drücken des Feldes «Quote Request».

10 Angebot des Market Maker

Auf Grund der gegenwärtigen Marktsituation offeriert Ihnen der

Market Maker einen bestimmten Preis für Ihre gewünschte Transaktionsgrösse. Die Spreads zwischen Kauf- und Verkaufspreisen entsprechen dabei – ausser bei vielleicht ausgesprochen volatilen Produkten – in etwa denjenigen, die die Bank Vontobel als Market Maker auch bei Transaktionen zu den normalen

Börsenhandelszeiten tagsüber stellt.

11 Bedenkzeit zur Annahme des Angebots

Sie haben 16 Sekunden Bedenkzeit, um das Angebot unter Punkt 10 anzunehmen oder abzulehnen. Im Feld «Time out» werden die Sekunden abgezählt. Lassen Sie

die Zeit verstreichen, können Sie einen neue Eingabe starten.

12 Zustimmung zur Transaktion

Wenn Sie innerhalb der 16 Sekunden den Knopf «Accept» drücken, wird die Transaktion ausgeführt und automatisch verbucht.

Ask	Siehe Briefkurs.
Ausserbörslicher Handel	Unter dem ausserbörslichen (Effekten-)Handel versteht man den nicht organisierten und weder an Ort noch Zeit gebundenen Effektenhandel. Er umfasst in erster Linie nicht an der offiziellen Börse kotierte Wertpapiere, daneben aber auch kotierte Werte (z. B. grosse Pakete im Blockhandel). Ebenfalls unter ausserbörslichen Handel fallen von Market Makern organisierte spezielle vor- und nachbörsliche Handelsmöglichkeiten mit kotierten Wertpapieren ausserhalb der normalen Öffnungszeiten der Börse (siehe z. B. Off-Exchange Trading von Swissquote).
Bid	Siehe Geldkurs.
Briefkurs (Ask)	Verkaufspreis eines Wertpapiers aus Sicht des Emittenten bzw. Market Maker . Das heisst, dieser Kurs wird dem Anleger verrechnet, wenn er ein Wertpapier kauft.
Emittent	Emittent ist, wer ein Wertpapier am Markt platziert. In der Regel handelt es sich hierbei um eine Bank.
Geldkurs (Bid)	Kaufpreis eines Wertpapiers aus Sicht des Emittenten bzw. Market Maker. Das heisst, zu diesem Kurs kann ein Anleger sein Wertpapier verkaufen.
Market Maker	Der Market Maker ist ein Börsenmarktteilnehmer, der verbindliche Preise stellt. Er arbeitet auf eigene Rechnung (meist als Vertreter einer Bank) mit reduzierten Transaktionskosten. Seine Aufgabe besteht darin, Kauf- und Verkaufskurse mit einem bestimmten Spread zu stellen. Im Markt für Warrants ist der Market Maker mit dem Emittenten identisch.
Off-Exchange Trading	Hierunter versteht man den ausserbörslichen Handel , der ausserhalb der regulären Börsenzeiten abgeschlossen wird. Im Falle des Off-Exchange Tradings mit Warrants bei Swissquote erfolgen Ausgabe und Vertrieb der Produkte unter der alleinigen Verantwortung von Vontobel. Die Off-Exchange-Trading-Kurse werden nur während der ausserbörslichen Handelszeiten zur Verfügung gestellt. Vontobel ist der alleinige Kontrahent bei all diesen Transaktionen.
Spread	Der Spread bezeichnet die Differenz (Spanne) zwischen Geldkurs (d. h. dem Kurs, zu dem ein Anleger seine Wertschriften verkaufen kann) und dem Briefkurs (dem

	Kurs, zu dem ein Anleger Titel kaufen kann). Beim Kauf eines Warrants bezahlt man den höheren Briefkurs (Ask) , beim Verkauf gilt der tiefere Geldkurs (Bid). Ein grosser Spread wirkt sich negativ auf die Rendite des Anlegers aus.
Strukturierte Produkte	Als strukturierte Produkte werden Finanzprodukte bezeichnet, die meistens eine derivative und eine nicht derivative Komponente beinhalten. Solche Produkte tragen je nach Emittent eigene Namen wie Toro, Bloc, Revexus, Casual, Booster usw.
Warrant	Ein Warrant ist eine als Wertpapier verbrieft Option. Warrants werden in der Regel von einem Finanzdienstleister ausgegeben (emittiert) und an einer Börse kotiert. Nach der Emission führt der Emittent – in der Regel ohne rechtlichen Zwang – den börsengeregelten Handel des Warrants als Market Maker weiter.



Nicht nur per Zufall gewinnen!
Mit Swissquote viel spannender.

Alle Details auf www.swissquote.ch

 **SWISSQUOTE**
DER SCHWEIZER LEADER IM ONLINE-TRADING

Alles über **VERMÖGENSVERWALTUNG** finden
Sie im nächsten Stocks vom 21. Mai 2004